



Justiz-, Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellte (m/w/d) für die Tätigkeit als Hauptprotokollführerin / als Hauptprotokollführer

Ausschreibungstext

Sind Sie interessiert an einem spannenden und abwechslungsreichen Aufgabenbereich? Ein sicherer Arbeitsplatz ist Ihnen wichtig? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Das Landgericht Bonn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Justiz-, Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellte (m/w/d) für die Tätigkeit als Hauptprotokollführer.

Bewerber*innen, die bereits in einem Beschäftigungsverhältnis mit dem Land Nordrhein-Westfalen standen, können leider nicht berücksichtigt werden. Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2025 befristet. Bei guten Leistungen ist eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis möglich.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Einstellung ist bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 5 TV-L vorgesehen. Die Probezeit beträgt sechs Wochen.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Sie erstellen das Sitzungsprotokoll während der Strafverhandlung im Sitzungssaal
- Sie überarbeiten anschließend das Protokoll und legen es dem/der zuständigen Richter/in vor
- Sie erstellen den Sitzungsplan

Bitte beachten Sie, dass der Dienstbetrieb im Strafverfahren keinen besonderen zeitlichen Regelungen unterliegt. Daher kann es vorkommen, dass Ihre Anwesenheit auch über die Kernzeit hinaus erforderlich ist. Im Rahmen der Gleitzeit können Sie dies wieder ausgleichen.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung und/oder entsprechende Berufserfahrung mit juristischer (Justizfachangestellte/r, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r) Qualifikation
- sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- gute Kenntnisse über den Aufbau und die Aufgaben der

Informationen

Tätigkeit:

- Recht

Anzahl der Stellen: 2

Beamte / Tarif:

- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- TV-L E 5

Arbeitszeit: Vollzeit mit
Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Befristet (ohne Sachgrund)

Befristungsdauer: 31.12.2025

Beschäftigungsort: Landgericht Bonn

Wilhelmstraße 21-23
53111
Bonn

Ansprechpartner:

- Marie Hopfner
marie.hopfner@lg-bonn.nrw.de
0228 702 1200

Laufbahn: Laufbahngruppe 1.2 /
Mittlerer Dienst

Rechtspflege

- sicheres Beherrschen der deutschen Rechtschreibung
- gute Kenntnisse und Erfahrungen in der Textverarbeitung (MS-Word)
- ausgeprägte Lern- und Leistungsbereitschaft, insbesondere die Bereitschaft, sich in neue Verfahrensabläufe und IT-Programme einzuarbeiten
- sicheres und freundliches Auftreten

Bei der Justiz.NRW arbeiten rund 43.000 Menschen bei 204 Gerichten, 19 Staatsanwaltschaften und drei Generalstaatsanwaltschaften, 36 Justizvollzugseinrichtungen, fünf Jugendarrestanstalten und 19 Dienststellen des ambulanten Sozialen Dienstes gemeinsam für ein Ziel: Ein gerechtes Miteinander in der Gesellschaft. In ganz unterschiedlichen Berufsfeldern kann sich hier jeder auf seinen eigenen Karriereweg machen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren dabei von unterschiedlichen Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung, einer guten Work-Life-Balance, sicheren Arbeitsplätzen und der Möglichkeit der Verbeamtung.

Die Justiz.NRW steht für Chancengleichheit und begrüßt Bewerbungen aus allen Teilen der Gesellschaft. Wir fördern insbesondere die berufliche Entwicklung von Frauen. Sie werden nach dem Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Justiz.NRW sieht sich der Gleichstellung von Beschäftigten mit und ohne Schwerbehinderung in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und gleichgestellter Menschen mit Behinderung, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt. Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Bitte übersenden Sie Ihre schriftliche Bewerbung auf dem Postweg oder per E-Mail bis zum 04.04.2025 mit folgenden Unterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- beglaubigte Zeugniskopien
- gegebenenfalls Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten

Unsere Adresse lautet:

An den
Präsidenten des Landgerichts,
Wilhelmstraße 21,
53111 Bonn

Oder per E-Mail: verwaltung@lg-bonn.nrw.de

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf

